

Beschlussauszug

aus der
13. Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow
vom 08.06.2021

Top 8.17 Vereinbarung zur Übernahme des Kofinanzierungsanteils 01/BV/307/2021

Frau Knebler erläutert die Vorlage.

Herr Kraft: Es ist zu vermeiden, dass die Stadt haushaltsrechtliche Konsequenzen tragen muss. Ist diese Vereinbarung rechtlich haushaltssicher?

Frau Knebler: Wir haben die Finanzaufsicht aufgefordert, dazu Stellung zu nehmen. Es ist nicht gesagt worden, dass das Konsequenzen auf den Haushalt der Stadt haben wird.

Es ist eine Form des durchlaufenden Geldes, d. h. es geht nicht über den Haushalt, sondern wird auf ein Verwahrkonto gebucht.

Frau Schuring fragt: Auch auf unsere Haushaltskonsolidierung hat das keine Auswirkung?

Frau Knebler: Nein.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt mit der AWO Service und zu Tisch gGmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Klaus Schmidt eine Vereinbarung zur Übernahme des nationalen Kofinanzierungsanteils nach der LEFDRL M-V für das Vorhaben „Neubau Kita am Amtshof“ in 17087 Altentreptow abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	17
davon anwesend:	16
Stimmberechtigt:	16
Ja- Stimmen:	15
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltung:	1
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

F. d. R. d. A.

Sitzungsdienst

Altentreptow,

An den Fachbereich Zentrale Verwaltung und Finanzen zur Kenntnis und Erledigung.

Ellgoth
Bürgermeisterin